

## Liebe Freundinnen und Freunde des Institut Futur!

Das telegramm.futur bietet Ihnen unter dem Motto „Zukünfte studieren, erforschen, gestalten“ regelmäßig Neuigkeiten aus den Bereichen Zukunftsforschung, Transformationen im Bildungssystem sowie Transfer- und Innovationsforschung.

### Das Institut Futur lädt zur Langen Nacht der Wissenschaften 2014



Auch dieses Jahr laden wir vom Arbeitsbereich Erziehungswissenschaftliche Zukunftsforschung im Rahmen der Langen Nacht der Wissenschaft 2014 am **10. Mai von 16 bis 24 Uhr** herzlich zu uns ins Institut Futur ein. Unter dem Motto „Zukunft – studieren, erforschen, gestalten“ geben wir mit einem Lernkarussell, Vorträgen und Diskussionen sowie einem Informationsstand Einblicke in unser Arbeit.

Ganz besonders möchten wir Sie auf den FUTURE SLAM 2014 von 21.30 - 23.30 Uhr hinweisen, bei dem Forscher\_innen und Nachwuchswissenschaftler\_innen aus unterschiedlichen Fachbereichen der Freien Universität Berlin zu zukunftsrelevanten Themen um die Wette slammen und die Publikumsjury am Ende eine\_n Sieger\_in kürt.

## ZUKÜNFTIGE STUDIERN

### Die Welt von morgen studieren

In einer Kurzreportage stellt „lexi-TV - das MDR-Wissensmagazin für alle“ den weiterbildenden Masterstudiengang Zukunftsforschung vor. Mit einem Kurzinterview mit Prof. de Haan und Beiträgen der Studierenden Anna-Sophie Liebender und Nils Diethelm zu ihren Untersuchungen über „Urbanität 2050“ werden Themenschwerpunkte und Zukunftsperspektiven des Studiengangs vorgestellt.

### Neue Bewerbungsrunde Master Zukunftsforschung

Für den neuen Jahrgang des weiterbildenden Masterstudiengangs Zukunftsforschung 2014 - 2016 kann man sich bis zum **30. April** für das kommende Wintersemester über das Online-Portal der FU Berlin bewerben.

Studieninteressierte laden wir herzlich ein, unser **Info-Treffen am 28. März 2014 von 14 - 16 Uhr** im Institut Futur in der Arnimallee 9 zu besuchen. Wir informieren über das Selbstverständnis wissenschaftlicher Zukunftsforschung und geben Einblicke in Aufbau, Inhalte und Anforderungen des viersemestrigen Studiengangs. Außerdem gibt es die Möglichkeit, mit Studierenden des aktuellen Studienzyklus ins Gespräch zu kommen. Wir bitten um eine kurze Anmeldung per E-Mail.

## ZUKÜNFTIGE ERFORSCHEN

### Szenarien zur "Urbanität 2050" gewinnen Wettbewerb des Deutschen Museums

Im Rahmen des Ideenwettbewerbs "Eine Zukunft? Viele Zukünfte! - Zukunftsszenarien für das Anthropozän" haben Studierende des Masterstudiengangs Zukunftsforschung mit fünf Szenarien zur "Urbanität 2050" und zwei Szenarien zur "Zukunft der Welternährung 2050" den 1. und 3. Platz belegt. Den Wettbewerb haben das Deutsche Museums gemeinsam mit dem Rachel Carson Center for Environment and Society ausgeschrieben, um möglichst viele Perspektiven für die für Ende 2014 im Deutschen Museum geplante Sonderausstellung "Anthropozän" zu gewinnen. Wir gratulieren!

Eine Synopse und die vollständigen Gewinnerszenarien sowie Informationen zu den beteiligten Akteuren finden Sie auf der [Webseite des Deutschen Museums](#).

### Highlights der didacta

Europas größte Bildungsmesse didacta findet vom **25. - 29. März 2014** wieder in Stuttgart statt. Unter dem Thema „Brücken in die Zukunft - Nachhaltigkeit lernen für eine große Transformation“ wird am Mittwoch, den 26. März 2014, im Kongressaal C1.2.2 der UNESCO-Tag stattfinden. In diesem Rahmen werden die Dekade-Kommune Aalen, die Dekade-Maßnahme „Berufliche Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in der zweiten Hälfte der UN-Dekade BNE“ sowie Offizielle Projekte der UN-Dekade eine **Auszeichnung** erhalten.

Des Weiteren wird in einem **Podiumsgespräch** zu dem Thema „Politische Reformen für mehr Nachhaltigkeit im Bildungssystem“ diskutiert. Podiumsgäste sind u. a. Herr Minister Andreas Stoch (Minister für Kultus, Jugend und Sport des Landes Baden-Württemberg), Dr. Alexander Bittner (Referat Umweltbildung der DBU), Prof. Dr. Ingrid Hemmer (Nachhaltigkeitsbeauftragte der KU Ingolstadt-Eichstätt) und Birgit Eschenlohr (stellv. Sprecherin des BUND-Arbeitskreises Umweltbildung. Die stellvertretende Vorsitzende des Nationalkomitees der UN-Dekade Frau Prof. Dr. Lenelis Kruse-Graumann, wird das Gespräch moderieren.

Eine **Sonderschau** zum Jahresthema „Brücken in die Zukunft“ zeigt in Halle 4 am Stand 4D71 vielfältige Möglichkeiten, Initiativen und Projekte rund um das Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung und Transformation.

Weitere Informationen erhalten Sie über [www.bne-portal.de](http://www.bne-portal.de).

### Neue Ausgaben der iF-Schriftenreihe erschienen

Wir freuen uns, Ihnen zwei weitere Veröffentlichungen der iF-Schriftenreihe vorstellen zu können.

Design Fiction  
Rene Schäfer

iF SCHRIFTENREIHE | 01/14  
Sozialwissenschaftliche Zukunftsforschung

Im Februar erschien die Ausgabe „**Design Fiction**“, in der **Rene Schäfer** der Frage nachgeht, wie Zukunftsbilder beschaffen sein und welchen Kriterien sie genügen müssen, um Zukunftsdenken zu inspirieren, einen breiten Kreis von Adressaten zu erreichen und in Diskurse zu involvieren.

Eyeware: Project Glass und die Zukunft von Smartphones  
Frederik Eichelbaum

iF SCHRIFTENREIHE | 02/14  
Sozialwissenschaftliche Zukunftsforschung



In der März-Ausgabe setzt sich **Frederik Eichelbaum** mit dem Thema „**Eyeware: Project Glass und die Zukunft von Smartphones**“ auseinander und analysiert, ob und wenn ja, auf welchem Weg Datenbrillen ihre Rolle als Informations- und Kommunikationsmedium in der Gesellschaft einnehmen werden. Die Arbeit stellt außerdem die Frage nach einer möglichen Evolution von Computerbrillen bis 2020 und den Technologie- und Markttreibern, die während dieser Evolution eine Schlüsselrolle spielen.

Mit der [iF Schriftenreihe Sozialwissenschaftliche Zukunftsforschung](#) veröffentlichen wir Arbeitsergebnisse und Analysen, die im Kontext des Institut Futur entstanden sind. Die erschienenen Ausgaben können als PDF heruntergeladen oder gegen einen Unkostenbeitrag bei [schriftenreihe@institutfutur.de](mailto:schriftenreihe@institutfutur.de) bestellt werden.

## ZUKÜNFTIGE GESTALTEN

### Online: Website zur UN-Dekade-Abschlusskonferenz



Die Website der nationalen Konferenz zum Abschluss der UN-Dekade „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ ist [online](#). Hier finden Sie alle wichtigen Informationen rund um die Veranstaltung selbst und den Prozess zur Bewerbung um die Teilnahme. Die **Konferenz** wird von der Deutschen UNESCO-Kommission und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung veranstaltet. Sie wird am **29. und 30. September 2014** im World Conference Center Bonn mit 450 Teilnehmenden stattfinden.

### Die NaSch-Community: Neues Netzwerk für Nachhaltige Schülerfirmen

Es ist soweit: Die NaSch-Community - das erste und einzige bundesweite Netzwerk für Nachhaltige Schülerfirmen - ist online: [www.nasch-community.de](http://www.nasch-community.de)

Die NaSch-Community ist ein Online-Angebot des Institut Futur der Freien Universität Berlin in Zusammenarbeit mit der LO Lehrer-Online GmbH und wird durch die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) finanziell unterstützt. Ziel des Projekts ist es, die Kommunikation aller Akteure in Nachhaltigen Schülerfirmen zu fördern und den Kreis der an Nachhaltigen Schülerfirmen Interessierten zu erweitern.

Nachhaltige Schülerfirmen können ein Schülerfirmenprofil und eine eigene Homepage erstellen. Mithilfe von Foren, einem Wiki, Chats und einer Materialbörse treten sie unkompliziert in Austausch mit anderen Schülerfirmen, nachhaltig wirtschaftenden Unternehmen, Experten und Multiplikatoren. Ergänzend bietet die Plattform vielfältige Infos, Hilfestellungen und Materialien rund um Nachhaltige Schülerfirmen, einen Arbeitsbereich für die eigene Schülerfirma und vieles mehr.

Das Netzwerk NaSch-Community kann also wesentlich dazu beitragen, dass die Idee des nachhaltigen Wirtschaftens bundesweit verbreitet wird.



#### Kontakt

Leitung: Prof. Dr. Gerhard de Haan

Projektkoordination NaSch-Community: **Stephanie Pröpsting**

Tel: +49 030 83850908

E-Mail: [redaktion@nasch-community.de](mailto:redaktion@nasch-community.de)

**Viele Grüße, Ihr Institut Futur**

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Institut Futur an der Freien Universität Berlin  
Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie  
Prof. Dr. Gerhard de Haan  
Arnimallee 9 D-14195 Berlin

### Redaktion und Kontakt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Anna Krüger [krueger@institutfutur.de](mailto:krueger@institutfutur.de)  
Björn Helbig [helbig@institutfutur.de](mailto:helbig@institutfutur.de)  
Bernd Stegmann [stegmann@institutfutur.de](mailto:stegmann@institutfutur.de)

Telefon: +49-(0)30-838-55085

Zum **Newsletter-Archiv** oder zum **Newsletter abonnieren** oder **abbestellen** gelangen sie [hier!](#)